

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieser Newsletter informiert Sie ueber aktuelle Aktivitaeten des Ausbildungsnetzwerks zur Foerderung der Mikrosystemtechnik

(www.mst-bildung.de) und Neuigkeiten rund um die Mikrosystemtechnik.

Sollten Sie den Erhalt dieses Newsletters nicht mehr wuenschen, antworten Sie bitte direkt auf diese e-Mail.

Neues Nanotechnologiezentrum in Hannover

Nachdem am 13.06.2007 der Haushaltsausschuss von Niedersachsen gruenes Licht gegeben hat, ist am 21.06.2007 der Bauauftrag fuer den Neubau eines Laboratoriums für Nano- und Quantenengineering (LNQE) vom Niedersaechsischen Finanzministerium erteilt worden.

Mit dem jetzt geplanten Neubau, der Labore mit einer Flaechе von 435 qm, einen Forschungsreinraum mit 409 qm und die Arbeitsraeume fuer die Forschung von 509 qm Grundflaeche fuer ca. 44 Personen umfasst, werden neue, exzellente Moeglichkeiten fuer die beteiligten Wissenschaftler eroeffnet. Die Grundsteinlegung erfolgt am 05. Oktober 2007. Die Bauzeit betraegt voraussichtlich 18 Monate, so dass das Forschungszentrum im Fruehjahr/Sommer 2009 bezogen werden kann. Weitere Informationen zum LNQE finden Sie im Internet unter <http://www.lnqe.uni-hannover.de>.

MST-Kongress 15.-17.10.2007 in Dresden

Der diesjaehrige Mikrosystemteknikkongress findet vom 15.-17. Oktober

2007 in Dresden statt. Naehere Informationen finden Sie unter <http://www.mikrosystemtechnik-kongress.de>

Organisatoren sind die VDE/VDI-GMM sowie die VDI/VDE Innovation + Technik GmbH.

Aus- und Weiterbildung in Hochtechnologiefeldern – Fachkraeftesicherung in Neuen Technologien - Call for Paper

Gemeinsamer Kongress der deutschlandweiten Initiativen AUNET (Mikrosystemtechnik), AGeNT-D (Nanotechnologie) und OptecNet Deutschland (Optische Technologien) am 29. und 30. November 2007 in Berlin

Auf dem Kongress "Aus- und Weiterbildung in Hochtechnologiefeldern – Fachkraeftesicherung in Neuen Technologien" werden erstmals technologieuebergreifend aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Hochtechnologie-Bildungsszene vorgestellt. Im Rahmen von Vortraegen und Workshops sollen Good-Practice Beispiele aufgezeigt und Handlungsempfehlungen entwickelt werden. Dabei bezieht sich der Kongress auf alle Ebenen der Aus- und Weiterbildung in den Technologiefeldern Mikrosystemtechnik, Nanotechnologie und Optische Technologien, von der vorberuflichen Bildung bis hin zur akademischen Weiterbildung.

Vertreterinnen und Vertreter von in diesen Bereichen aktiven Initiativen und Einrichtungen sind eingeladen, Angebote aus dem genannten Themenspektrum vorzustellen. Themenvorschlaege fuer Vortraege bzw.

Workshops werden erbeten bis zum 07.10.2007.

Der zweitaegige Kongress richtet sich an Personalverantwortliche aus Unternehmen sowie an Vertreterinnen und Vertreter aus den Technologiefeldern, aus Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Verbaenden, Ministerien und Arbeitsagenturen.

Naehere Information zur Veranstaltung sowie zu den Themen finden Sie unter <http://www.mst-ausbildung.de/hochtechnologiekongress>.

Kontakt:

Nicolas Huebener
AUNET-Geschaeftsstelle
Max-Planck-Str. 5

12489 Berlin Adlershof
030/6392-3396
nicolas.huebener@zemi-berlin.de

Tagung zur Aus- und Weiterbildung in Hochtechnologieberufen am L3S

Die am 21. Juni 2007 vom Ausbildungsnetzwerk mstbildung organisierte und im Forschungszentrum L3S in Hannover durchgefuehrte Tagung zum Thema
Aus- und Weiterbildung in Hochtechnologieberufen informierte ueber Aus- und Weiterbildungsprojekte und Good Practice-Beispiele. Aufgrund der positiven Resonanz und dem offensichtlichen Bedarf an Verbreitung der im Rahmen der Tagung ausgetauschten Informationen haben sich die Organisatoren entschlossen, einen Tagungsband zu diesem Workshop herauszugeben. Dieser wird voraussichtlich rechtzeitig zum oben genannten Kongress am 29./30 November in Berlin verfuegbar sein.
Frau Inga Herbold ist seit dem 15.09. nicht mehr am Forschungszentrum L3S taetig. Ihre Nachfolgerin ist:
Frau Christine Wichmann, M.A.
e-Mail: wichmann@l3s.de
Tel.: 0511/762-17767

Bitte leiten Sie die Informationen an potenzielle Interessenten weiter.
Informationen und Anregungen fuer den naechsten Newsletter sind herzlich willkommen.

Mit freundlichen Gruessen
Christine Ruffert

Dr.-Ing. Dipl.-Phys. C. Ruffert
Institut fuer Mikrotechnologie
Leibniz Universitaet Hannover
An der Universitaet 2
30823 Garbsen

Tel: ++49-511/762-4034
Fax: ++49-511/762-2867
ruffert@imt.uni-hannover.de
<http://www.imt.uni-hannover.de>